

STUDIENKOMMISSION HUMANITIES & SOCIAL SCIENCES

Unterlage für die 5. Sitzung der Studienkommission Humanities & Social Sciences der Leuphana Universität Lüneburg

(1. Sitzung im Wintersemester 2017/18 am 15.Januar 2018

Drucksache-Nr.: 1/1 WiSe 17/18

Ausgabedatum: 8. Januar 2018

TOP 3 LEHRANGEBOT IM MAJOR KULTURWISSENSCHAFTEN – CULTURE, ARTS & MEDIA

Bezug: Lehrveranstaltungskoordination für das Sommersemester 2018

Sachstand:

Siehe Anlage

- Lehrveranstaltungsangebot im Sommersemester 2018

Beschlussvorschlag:

Die Mitglieder der Studienkommission Humanities & Social Sciences mögen das vorliegende Lehrveranstaltungsangebot für den Major Kulturwissenschaften – Culture, Arts & Media für das Sommersemester 2018 beraten und dem Fakultätsrat der Fakultät Kulturwissenschaften zum Beschluss empfehlen.

MASTERPROGRAMM HUMANITIES & SOCIAL SCIENCES: KULTURWISSENSCHAFTEN - CULTURE, ARTS AND MEDIA [AB STUDIENBEGINN WS 13/14] (M.A.)

Kulturwissenschaftlicher Integrationsbereich

13301000 Aktuelle Debatten in den Kulturwissenschaften

keine Veranstaltungen in diesem Semester

13016000 Kulturgeschichte des Wissens

Was war Wissenschaftsgeschichte

Christina Wessely

What was the History of Science

wöchentlich | Dienstag | 12:15 - 13:45 | 03.04.2018 - 06.07.2018 | C 5.325

Seminar | 2 SWS SWS | ca.35 Teiln.

Prüfung: Schriftliche wissenschaftliche Arbeit

Prüfer/innen: Christina Wessely

Prüfungstermine:

Prüfungs-/Abgabetermin: Di, 26.06.2018

Prüfungsanmeldung: So, 01.04.2018 - Di, 15.05.2018

Rücktrittsfrist: Di, 19.06.2018

Wiederholungstermine:

Zu dieser Prüfung wird kein Wiederholungstermin angeboten, da sie didaktisch untrennbar mit einer der zugeordneten Lehrveranstaltungen verbunden ist. Die Wiederholung der Prüfungsleistung ist somit erst bei erneutem Modulangebot möglich.

Hinweise: Mitte Juni wird eine "take home Klausur" ausgegeben, die in der Sitzung am 26.06. in ausgedruckter Form abzugeben ist und in der letzten Seminarsitzung gemeinsam besprochen wird.

Zugeordnet zu den Modulen:

Masterprogramm Education: Bildungswissenschaft - Educational Sciences (M.A.) -> Minor Kulturell-ästhetische Bildung -> Kulturgeschichte des Wissens | 2 Sem.

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [ab Studienbeginn WS 13/14] (M.A.) -> Kulturwissenschaftlicher

Integrationsbereich -> Kulturgeschichte des Wissens | 2 Sem.

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [bis Studienbeginn WS 12/13] (M.A.) -> Integrative Kulturanalyse -> Kulturgeschichte des Wissens | 1,2,3,4 Sem.

Wissen im globalen Kontext

Roberto Nigro

Knowledge in global context

wöchentlich | Donnerstag | 10:15 - 11:45 | 03.04.2018 - 06.07.2018 | C 14.110

Seminar | 2 SWS | ca.30 Teiln.

Prüfung: Schriftliche wissenschaftliche Arbeit

Prüfer/innen: Roberto Nigro

Prüfungstermine:

Prüfungs-/Abgabetermin: Sa, 15.09.2018

Prüfungsanmeldung: So, 01.04.2018 - Di, 15.05.2018

Rücktrittsfrist: Mo, 10.09.2018

Wiederholungstermine:

Prüfungs-/Abgabetermin: Fr, 30.11.2018

Prüfungsanmeldung: Mo, 01.10.2018 - Do, 15.11.2018

Rücktrittsfrist: Fr, 23.11.2018

Hinweise: Umfang 12 bis 15 Seiten

Zugeordnet zu den Modulen:

Masterprogramm Education: Bildungswissenschaft - Educational Sciences (M.A.) -> Minor Kulturell-ästhetische Bildung -> Kulturgeschichte des Wissens | 2 Sem.

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [ab Studienbeginn WS 13/14] (M.A.) -> Kulturwissenschaftlicher

Integrationsbereich -> Kulturgeschichte des Wissens | 2 Sem.

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [bis Studienbeginn WS 12/13] (M.A.) -> Integrative Kulturanalyse ->

Kulturgeschichte des Wissens | 1,2,3,4 Sem.

13015000 Kulturtheorien der Moderne

keine Veranstaltungen in diesem Semester

Schwerpunkt Digitale Kulturen

13113000 Diskurse und kulturelle Praktiken digitaler Medien

keine Veranstaltungen in diesem Semester

13117000 Medien - Sozialität - Organisation

Massen und Medien, Medien und Massen

Wolfgang Hagen

Mass and Media, Media and Masses/Crowds

wöchentlich | Donnerstag | 12:15 - 13:45 | 03.04.2018 - 06.07.2018 | C 5.310

Seminar | 2 SWS | ca.30 Teiln.

Prüfung: Kombinierte wissenschaftliche Arbeit

Prüfer/innen: Wolfgang Hagen

Prüfungselemente: Referat (30%)
Schriftl. Arbeit (70%)

Prüfungstermine:

Prüfungs-/Abgabetermin: Sa, 15.09.2018

Prüfungsanmeldung: So, 01.04.2018 - Di, 15.05.2018

Rücktrittsfrist: Mo, 10.09.2018

Wiederholungstermine:

Prüfungs-/Abgabetermin: Do, 28.02.2019

Prüfungsanmeldung: Mo, 01.10.2018 - Do, 15.11.2018

Rücktrittsfrist: Do, 21.02.2019

Zugeordnet zu den Modulen:

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [ab Studienbeginn WS 13/14] (M.A.) -> Schwerpunkt Digitale Kulturen -> Medien - Sozialität - Organisation | 2 Sem.

Inhalt: ?Das Zeitalter der Massenmedien ist vorbei.? Diese Diagnose begleitet in den letzten zwei Jahrzehnten die Etablierung digitaler Technologien, und das mit einem gewissen Recht. Auflagen der Tageszeitungen gehen zurück, jüngere Kohorten der Bevölkerung schauen weniger fern und hören vor allem weniger Radio. Der sich anbahnende und zum Teil schon sichtbare Medienumbruch eröffnet neue Perspektiven auf die diskursive Regulatorik vergangener und gegenwärtiger mediale Konstellationen.

Wie Michel Foucault gezeigt hat, können diskursive Regeln nur schwer erfasst werden, wenn ihre Aktualität unvermindert gilt. Man muss sich ihnen stattdessen von einem Ort nähern, der von der diskursiven Praxis getrennt ist durch den »Saum der Zeit, die unsere Gegenwart umgibt« (Foucault). Die nachlassende Bindungskraft der Massenkommunikation könnte nun eine solche historische Schwelle markieren. In diesem Übergang verblasst z.B. die vermeintliche Selbstverständlichkeit des Begriffs "Masste". So können dann auch die soziale Institution "Massenmedien" und ihre Bestandteile - die Massen und die Medien - in ihrer wechselseitigen Bedingtheit beobachtet werden.

Ziel: Im Seminar wird durch eine Lektüre kanonischer Texte nachvollzogen, wie der um 1900 entstehende Diskurs der Masse mit dem der Medien verschrankt worden ist, wie diese ?Realität der Massenmedien? (Luhmann 1996) die Gesellschaften des 20. Jahrhunderts prägen konnte und welche kulturellen und politischen Konsequenzen eine erneute Entkopplung von Massen und Medien haben könnte.

Teilnahmevoraussetzung: Keine

13107000 Medien - Technik - Wissen

keine Veranstaltungen in diesem Semester

13114000 Medien der Wissenschaften

keine Veranstaltungen in diesem Semester

13110000 Mediengeschichte

Als der Computer ?zugänglich? werden sollte. Zur Mediengeschichte von Accessibility

Jan Müggenburg

When computers were made ?accessible?. On the Media History of Accessibility

wöchentlich | Montag | 10:15 - 11:45 | 03.04.2018 - 06.07.2018 | C 5.326

Seminar | 2 SWS | ca.30 Teiln.

Prüfung: Kombinierte wissenschaftliche Arbeit

Prüfer/innen: Jan Müggenburg

Prüfungséléments: Wöchentliches Assignment (einzureichen vor der jeweiligen Sitzung)

Zwei Fragen an den Seminartext selbst formulieren und selbst beantworten (pro Antwort maximal 200 Wörter, ca. 1200 Zeichen pro Antwort). Die Note für dieses Prüfungsélément ergibt sich au (50%)

Take Home-Klausur

Beantwortung von vier Prüfungsfragen zu den Seminartexten innerhalb einer Woche (jeweils max 300 Wörter, ca. 1800 Zeichen pro Antwort) (50%)

Prüfungstermine:

Prüfungs-/Abgabetermin: Do, 12.07.2018

Prüfungsanmeldung: So, 01.04.2018 - Di, 15.05.2018

Rücktrittsfrist: Do, 05.07.2018

Wiederholungstermine:

Zu dieser Prüfung wird kein Wiederholungstermin angeboten, da sie didaktisch untrennbar mit einer der zugeordneten Lehrveranstaltungen verbunden ist. Die Wiederholung der Prüfungsleistung ist somit erst bei erneutem Modulangebot möglich.

Zugeordnet zu den Modulen:

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [ab Studienbeginn WS 13/14] (M.A.) -> Schwerpunkt Kultur und Ästhetik digitaler Medien (auslaufend) -> Mediengeschichte | 2 Sem.

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [ab Studienbeginn WS 13/14] (M.A.) -> Schwerpunkt Kunst- und Medienwissenschaft -> Mediengeschichte | 2 Sem.

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [ab Studienbeginn WS 13/14] (M.A.) -> Schwerpunkt Digitale Kulturen -> Mediengeschichte | 2 Sem.

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [ab Studienbeginn WS 13/14] (M.A.) -> Schwerpunkt Sound Studies - Digitale Perspektiven -> Mediengeschichte | 2 Sem.

13116000 Medienphilosophie

keine Veranstaltungen in diesem Semester

13122000 Netzkultur

Fake! Daten, Fakten und ihre ?Alternativen? in Digitalen Medien

Sebastian Vehlken

Fake! Data, Facts and ?Alternative Facts? in Digital Media

wöchentlich | Dienstag | 16:15 - 17:45 | 10.04.2018 - 06.07.2018 | C 5.310

Seminar | 2 SWS | ca.30 Teiln.

Prüfung: Schriftliche wissenschaftliche Arbeit

Prüfer/innen: Sebastian Vehlken

Prüfungstermine:

Prüfungs-/Abgabetermin: Sa, 15.09.2018

Prüfungsanmeldung: So, 01.04.2018 - Di, 15.05.2018

Rücktrittsfrist: Mo, 10.09.2018

Wiederholungstermine:

Prüfungs-/Abgabetermin: Fr, 30.11.2018

Prüfungsanmeldung: Mo, 01.10.2018 - Do, 15.11.2018

Rücktrittsfrist: Fr, 23.11.2018

Hinweise: Hausarbeit im Umfang von 12-15 Seiten

Zugeordnet zu den Modulen:

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [ab Studienbeginn WS 13/14] (M.A.) -> Schwerpunkt Kultur und Ästhetik digitaler Medien (auslaufend) -> Netzkultur | 1,3 Sem.

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [ab Studienbeginn WS 13/14] (M.A.) -> Schwerpunkt Digitale Kulturen -> Netzkultur | 1,3 Sem.

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [ab Studienbeginn WS 13/14] (M.A.) -> Schwerpunkt Sound Studies - Digitale Perspektiven -> Netzkultur | 1,3 Sem.

Schwerpunkt Kultur und Ästhetik digitaler Medien (auslaufend)

13112000 Digitale Musik

Digitale Musikdistribution

Christian Baierle

Digital Musics

Seminar | 2 SWS | ca.20 Teiln.

Prüfung: Kombinierte wissenschaftliche Arbeit

Prüfer/innen: Christian Baierle

Prüfungselemente: 1 (60%)
2 (20%)
3 (20%)

Prüfungstermine:

Prüfungs-/Abgabetermin: Fr, 20.07.2018
Prüfungsanmeldung: So, 01.04.2018 - Di, 15.05.2018
Rücktrittsfrist: Fr, 13.07.2018

Wiederholungstermine:

Zu dieser Prüfung wird kein Wiederholungstermin angeboten, da sie didaktisch untrennbar mit einer der zugeordneten Lehrveranstaltungen verbunden ist. Die Wiederholung der Prüfungsleistung ist somit erst bei erneutem Modulangebot möglich.

Hinweise: 123

Zugeordnet zu den Modulen:

Masterprogramm Education: Bildungswissenschaft - Educational Sciences (M.A.) -> Minor Kulturell-ästhetische Bildung -> Digitale Musik | 2 Sem.
Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [ab Studienbeginn WS 13/14] (M.A.) -> Schwerpunkt Kultur und Ästhetik digitaler Medien (auslaufend) -> Digitale Musik | 2 Sem.
Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [ab Studienbeginn WS 13/14] (M.A.) -> Schwerpunkt Sound Studies - Digitale Perspektiven -> Digitale Musik | 2 Sem.

Inhalt: Die Veranstaltung greift Aspekte der neuen Entwicklungen in der Musik auf und beleuchtet diese speziell aus Vertriebsperspektive. Kennzeichen für die neuen Gegebenheiten ist der Aufbruch tradierter Vertriebsketten und der Ersatz durch neue digitale Vertriebsformen. Der klassische Vertrieb der Musikfirmen verliert dadurch zunehmend seinen Hoheitsanspruch und zu einem gewissen Maß die Kontrolle über die Vertriebsprozesse. Musikunternehmen und Musikkünstler müssen neue Formen des onlinebasierten Vertriebes lernen und umsetzen.

Ziel: Zielsetzung der Veranstaltung ist es die digitalen Distributionsformen der Musik in allen Einzelaspekten zu erforschen.

Sonstiges: Sonstiges:

Literatur zur Einführung:

Baierle, Christian, Der Online-Vertrieb von Musikwerken im Internet, Hamburg 2003.
Clement, Michel; Schusser, Oliver, Ökonomie der Musikindustrie, Wiesbaden 2005.
Anita Elberse: Should You Invest in the Long Tail? In: Harvard Business Review. 86, Nr. 7/8, Boston, 2008

13121000 Diskurse der Sound Studies

keine Veranstaltungen in diesem Semester

13113000 Diskurse und kulturelle Praktiken digitaler Medien

keine Veranstaltungen in diesem Semester

13107000 Medien - Technik - Wissen

keine Veranstaltungen in diesem Semester

13114000 Medien der Wissenschaften

keine Veranstaltungen in diesem Semester

13110000 Mediengeschichte

Als der Computer ?zugänglich? werden sollte. Zur Mediengeschichte von Accessibility

Jan Müggenburg

When computers were made ?accessible?. On the Media History of Accessibility

wochentlich | Montag | 10:15 - 11:45 | 03.04.2018 - 06.07.2018 | C 5.326

Seminar | 2 SWS | ca.30 Teiln.

Prüfung: Kombinierte wissenschaftliche Arbeit

Prüfer/innen: Jan Müggenburg

Prüfungselemente: Wöchentliches Assignment (einzureichen vor der jeweiligen Sitzung)

Zwei Fragen an den Seminartext selbst formulieren und selbst beantworten (pro Antwort maximal 200 Wörter, ca. 1200 Zeichen pro Antwort). Die Note für dieses Prüfungselement ergibt sich au (50%)

Take Home-Klausur

Beantwortung von vier Prüfungsfragen zu den Seminartexten innerhalb einer Woche (jeweils max 300 Wörter, ca. 1800 Zeichen pro Antwort) (50%)

Prüfungstermine:

Prüfungs-/Abgabetermin: Do, 12.07.2018

Prüfungsanmeldung: So, 01.04.2018 - Di, 15.05.2018

Rücktrittsfrist: Do, 05.07.2018

Wiederholungstermine:

Zu dieser Prüfung wird kein Wiederholungstermin angeboten, da sie didaktisch untrennbar mit einer der zugeordneten Lehrveranstaltungen verbunden ist. Die Wiederholung der Prüfungsleistung ist somit erst bei erneutem Modulangebot möglich.

Zugeordnet zu den Modulen:

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [ab Studienbeginn WS 13/14] (M.A.) -> Schwerpunkt Kultur und Ästhetik digitaler Medien (auslaufend) -> Mediengeschichte | 2 Sem.

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [ab Studienbeginn WS 13/14] (M.A.) -> Schwerpunkt Kunst- und Medienwissenschaft -> Mediengeschichte | 2 Sem.

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [ab Studienbeginn WS 13/14] (M.A.) -> Schwerpunkt Digitale Kulturen -> Mediengeschichte | 2 Sem.

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [ab Studienbeginn WS 13/14] (M.A.) -> Schwerpunkt Sound Studies - Digitale Perspektiven -> Mediengeschichte | 2 Sem.

13122000 Netzkultur

Fake! Daten, Fakten und ihre ?Alternativen? in Digitalen Medien

Sebastian Vehlken

Fake! Data, Facts and ?Alternative Facts? in Digital Media

wöchentlich | Dienstag | 16:15 - 17:45 | 10.04.2018 - 06.07.2018 | C 5.310

Seminar | 2 SWS | ca.30 Teiln.

Prüfung: Schriftliche wissenschaftliche Arbeit

Prüfer/innen: Sebastian Vehlken

Prüfungstermine:

Prüfungs-/Abgabetermin: Sa, 15.09.2018

Prüfungsanmeldung: So, 01.04.2018 - Di, 15.05.2018

Rücktrittsfrist: Mo, 10.09.2018

Wiederholungstermine:

Prüfungs-/Abgabetermin: Fr, 30.11.2018

Prüfungsanmeldung: Mo, 01.10.2018 - Do, 15.11.2018

Rücktrittsfrist: Fr, 23.11.2018

Hinweise: Hausarbeit im Umfang von 12-15 Seiten

Zugeordnet zu den Modulen:

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [ab Studienbeginn WS 13/14] (M.A.) -> Schwerpunkt Kultur und Ästhetik digitaler Medien (auslaufend) -> Netzkultur | 1,3 Sem.

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [ab Studienbeginn WS 13/14] (M.A.) -> Schwerpunkt Digitale Kulturen -> Netzkultur | 1,3 Sem.

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [ab Studienbeginn WS 13/14] (M.A.) -> Schwerpunkt Sound Studies - Digitale Perspektiven -> Netzkultur | 1,3 Sem.

13115000 Transmedialität

keine Veranstaltungen in diesem Semester

Schwerpunkt Kunst- und Medienwissenschaft

13211000 Die Kunst der Moderne

"Manet/Manette": Die Malerei von Edouard Manet und ihre Rezeptionsgeschichte

Eva Kuhn

Manet/Manette" The painting of Eduard Manet and its history of reception

wöchentlich | Donnerstag | 10:15 - 11:45 | 03.04.2018 - 06.07.2018 | C 7.319

Seminar | 2 SWS | ca.30 Teiln.

Prüfung: Schriftliche wissenschaftliche Arbeit

Prüfer/innen: Eva Kuhn

Prüfungstermine:

Prüfungs-/Abgabetermin: Sa, 15.09.2018

Prüfungsanmeldung: So, 01.04.2018 - Di, 15.05.2018

Rücktrittsfrist: Mo, 10.09.2018

Wiederholungstermine:

Prüfungs-/Abgabetermin: Fr, 30.11.2018

Prüfungsanmeldung: Mo, 01.10.2018 - Do, 15.11.2018

Rücktrittsfrist: Fr, 23.11.2018

Hinweise: Hausarbeit (ca . 12-15 Seiten)

Zugeordnet zu den Modulen:

Masterprogramm Education: Bildungswissenschaft - Educational Sciences (M.A.) -> Minor Kulturell-ästhetische Bildung -> Die Kunst der Moderne | 2 Sem.

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [ab Studienbeginn WS 13/14] (M.A.) -> Schwerpunkt Kunst- und Medienwissenschaft -> Die Kunst der Moderne | 2 Sem.

13019000 Kunst und Mediensoziologie

Felder der kulturellen Produktion: Kunst und Medien - Bourdieus feldtheoretische Perspektive,

Christoph Behnke

Fields of cultural production: Art and media - Bourdieu's field-theoretical perspective

wöchentlich | Dienstag | 14:15 - 15:45 | 03.04.2018 - 06.07.2018 | C 11.319

Seminar | 2 SWS | ca.30 Teiln.

Zugeordnet zu den Modulen:

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [ab Studienbeginn WS 13/14] (M.A.) -> Schwerpunkt Kunst- und Medienwissenschaft -> Kunst und Mediensoziologie | 2 Sem.

13018000 Kunst und Medientheorie

Kosmopolitische Modernen: Kunst und Kunstgeschichte in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts

Susanne Leeb

Cosmopolitan Modernisms: Art and Art History in the first half of the 20th Century

wöchentlich | Mittwoch | 12:15 - 13:45 | 03.04.2018 - 06.07.2018 | C 5.325

Seminar | 2 SWS | ca.30 Teiln.

Prüfung: Kombinierte wissenschaftliche Arbeit

Prüfer/innen: Susanne Leeb

Prüfungselemente: Referat (50%)
schriftliche Ausarbeitung des Referats (50%)

Prüfungstermine:

Prüfungs-/Abgabetermin: Sa, 15.09.2018

Prüfungsanmeldung: So, 01.04.2018 - Di, 15.05.2018

Rücktrittsfrist: Mo, 10.09.2018

Wiederholungstermine:

Prüfungs-/Abgabetermin: Fr, 30.11.2018

Prüfungsanmeldung: Mo, 01.10.2018 - Do, 15.11.2018

Rücktrittsfrist: Fr, 23.11.2018

Zugeordnet zu den Modulen:

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [ab Studienbeginn WS 13/14] (M.A.) -> Schwerpunkt Kunst- und Medienwissenschaft -> Kunst und Medientheorie | 2 Sem.

Inhalt: Im frühen 20. Jahrhundert entwickelten sich ein Verständnis von Moderne, das diese nicht mehr länger nur im europäischen Kontinent verankerte. Künstlerinnen hatten weltweit Austausch, was sich in ihren Arbeiten niederschlug. Die Harlem Renaissance, Black Paris, die Zeitschrift Documents, die "Negerplastik" Carl Einsteins - alles waren Versuche, eine andere Kunstgeschichte zu schreiben, die sich von der kolonialen Moderne absetzte.

Das Seminar widmet sich dieser kosmopolitischen Modernismen mit Blick auf diese künstlerischen Strömungen. Geprägt wurde der Begriff von Kobena Mercer, der jenseits der europäischen Primitivismen vor allem afrikanische Künstlerinnen untersuchte, die in Paris studiert hatten, und dann ihr eigenes Idiom entwickelten. Das frühe 20. Jahrhundert ist aber auch gekennzeichnet zahlreichen Kämpfen; neben den Weltkriegen auch und vor allem von antikolonialen Kämpfen. Auch das schlägt sich in der Kunst auf unterschiedliche Weise nieder. Das Seminar geht dem nach, was Kunst an Austausch und Protest vor allem in den 1920er Jahren zu leisten vermochte.

Verbunden ist mit dem Seminar der Besuch der Ausstellung: Die S/O-Funktion am Haus der Kulturen der Welt in Berlin über die Kunst in der Krise der 1920er Jahre vor allem konfiguriert um die Person Carl Einsteins. Einstein versuchte mit dem Handbuch der Kunst des 20. Jahrhunderts und seiner Schrift "Negerplastik", eine neue Kunstgeschichte zu schreiben. Die Ausstellung parallelisiert die politische Situation der 1920er Jahre mit dem heute, nicht zuletzt um herauszufinden, ob in der Kunst Antworten auf und Proteste gegen aufkommende Faschismen liegen.

Ziel: Die Studierenden erhalten einen Überblick über Kunstdoktrinen der Moderne - im Hinblick auf die Weise, wie eine kosmopolitische Moderne gegen eine koloniale Moderne zu denken ist.

Vergessen wir nicht - die Dekonstruktion! Derrida als Leser von Heidegger, Marx, Artaud u.a.

Erich Hörl

Let us not forget - Deconstruction! Derrida as reader of Heidegger, Marx, Artaud and others

wöchentlich | Mittwoch | 10:15 - 11:45 | 10.04.2018 - 06.07.2018 | C 5.325

Seminar | 2 SWS | ca.30 Teiln.

Prüfung: Mündliche Prüfung (20 Minuten)

Prüfer/innen: Erich Hörl (verantwortlich), Christian Voller

Prüfungstermine:

Prüfungszeitraum: Di, 03.07.2018 - Fr, 06.07.2018

Prüfungsanmeldung: So, 01.04.2018 - Di, 15.05.2018

Rücktrittsfrist: Di, 26.06.2018

Wiederholungstermine:

Prüfungszeitraum: Di, 27.11.2018 - Fr, 30.11.2018

Prüfungsanmeldung: Mo, 01.10.2018 - Do, 15.11.2018

Rücktrittsfrist: Di, 20.11.2018

Zugeordnet zu den Modulen:

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [ab Studienbeginn WS 13/14] (M.A.) -> Schwerpunkt Kunst- und Medienwissenschaft -> Kunst und Medientheorie | 2 Sem.

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [ab Studienbeginn WS 13/14] (M.A.) -> Schwerpunkt Textkulturen: Philosophie, Literatur, Geschichte -> Textualität: Methoden und klassische Positionsbestimmungen | 2 Sem.

13107000 Medien - Technik - Wissen

keine Veranstaltungen in diesem Semester

13110000 Mediengeschichte

Als der Computer ?zugänglich? werden sollte. Zur Mediengeschichte von Accessibility

Jan Müggenburg

When computers were made ?accessible?. On the Media History of Accessibility

wöchentlich | Montag | 10:15 - 11:45 | 03.04.2018 - 06.07.2018 | C 5.326

Seminar | 2 SWS | ca.30 Teiln.

Prüfung: Kombinierte wissenschaftliche Arbeit

Prüfer/innen: Jan Müggenburg

Prüfungsselemente: Wöchentliches Assignment (einzureichen vor der jeweiligen Sitzung)

Zwei Fragen an den Seminartext selbst formulieren und selbst beantworten (pro Antwort maximal 200 Wörter, ca. 1200 Zeichen pro Antwort). Die Note für dieses Prüfungsselement ergibt sich au (50%)

Take Home-Klausur

Beantwortung von vier Prüfungsfragen zu den Seminartexten innerhalb einer Woche (jeweils max 300 Wörter, ca. 1800 Zeichen pro Antwort) (50%)

Prüfungstermine:

Prüfungs-/Abgabetermin: Do, 12.07.2018

Prüfungsanmeldung: So, 01.04.2018 - Di, 15.05.2018

Rücktrittsfrist: Do, 05.07.2018

Wiederholungstermine:

Zu dieser Prüfung wird kein Wiederholungstermin angeboten, da sie didaktisch untrennbar mit einer der zugeordneten Lehrveranstaltungen verbunden ist. Die Wiederholung der Prüfungsleistung ist somit erst bei erneutem Modulangebot möglich.

Zugeordnet zu den Modulen:

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [ab Studienbeginn WS 13/14] (M.A.) -> Schwerpunkt Kultur und Ästhetik digitaler Medien (auslaufend) -> Mediengeschichte | 2 Sem.

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [ab Studienbeginn WS 13/14] (M.A.) -> Schwerpunkt Kunst- und Medienwissenschaft -> Mediengeschichte | 2 Sem.

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [ab Studienbeginn WS 13/14] (M.A.) -> Schwerpunkt Digitale Kulturen -> Mediengeschichte | 2 Sem.

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [ab Studienbeginn WS 13/14] (M.A.) -> Schwerpunkt Sound Studies - Digitale Perspektiven -> Mediengeschichte | 2 Sem.

13020000 Technische Bilder: Foto, Film, Video, Netz

keine Veranstaltungen in diesem Semester

13106000 Visuelle Kultur

keine Veranstaltungen in diesem Semester

13017000 Zeitgenössische Kunst

keine Veranstaltungen in diesem Semester

13021000 Zeitgenössische Kunst und ihre Kritik

keine Veranstaltungen in diesem Semester

Schwerpunkt Sound Studies - Digitale Perspektiven

13112000 Digitale Musik

Digitale Musikdistribution

Christian Baierle

Digital Musics

Seminar | 2 SWS | ca.20 Teiln.

Prüfung: Kombinierte wissenschaftliche Arbeit

Prüfer/innen: Christian Baierle

Prüfungselemente: 1 (60%)
2 (20%)
3 (20%)

Prüfungstermine:

Prüfungs-/Abgabetermin: Fr, 20.07.2018
Prüfungsanmeldung: So, 01.04.2018 - Di, 15.05.2018
Rücktrittsfrist: Fr, 13.07.2018

Wiederholungstermine:

Zu dieser Prüfung wird kein Wiederholungstermin angeboten, da sie didaktisch untrennbar mit einer der zugeordneten Lehrveranstaltungen verbunden ist. Die Wiederholung der Prüfungsleistung ist somit erst bei erneutem Modulangebot möglich.

Hinweise: 123

Zugeordnet zu den Modulen:

Masterprogramm Education: Bildungswissenschaft - Educational Sciences (M.A.) -> Minor Kulturell-ästhetische Bildung -> Digitale Musik | 2 Sem.
Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [ab Studienbeginn WS 13/14] (M.A.) -> Schwerpunkt Kultur und Ästhetik digitaler Medien (auslaufend) -> Digitale Musik | 2 Sem.
Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [ab Studienbeginn WS 13/14] (M.A.) -> Schwerpunkt Sound Studies - Digitale Perspektiven -> Digitale Musik | 2 Sem.

Inhalt: Die Veranstaltung greift Aspekte der neuen Entwicklungen in der Musik auf und beleuchtet diese speziell aus Vertriebsperspektive. Kennzeichen für die neuen Gegebenheiten ist der Aufbruch tradierter Vertriebsketten und der Ersatz durch neue digitale Vertriebsformen. Der klassische Vertrieb der Musikfirmen verliert dadurch zunehmend seinen Hoheitsanspruch und zu einem gewissen Maß die Kontrolle über die Vertriebsprozesse. Musikunternehmen und Musikkünstler müssen neue Formen des onlinebasierten Vertriebes lernen und umsetzen.

Ziel: Zielsetzung der Veranstaltung ist es die digitalen Distributionsformen der Musik in allen Einzelaspekten zu erforschen.

Sonstiges: Sonstiges:

Literatur zur Einführung:

Baierle, Christian, Der Online-Vertrieb von Musikwerken im Internet, Hamburg 2003.
Clement, Michel; Schusser, Oliver, Ökonomie der Musikindustrie, Wiesbaden 2005.
Anita Elberse: Should You Invest in the Long Tail? In: Harvard Business Review. 86, Nr. 7/8, Boston, 2008

13121000 Diskurse der Sound Studies

keine Veranstaltungen in diesem Semester

13113000 Diskurse und kulturelle Praktiken digitaler Medien

keine Veranstaltungen in diesem Semester

13107000 Medien - Technik - Wissen

keine Veranstaltungen in diesem Semester

13110000 Mediengeschichte

Als der Computer ?zugänglich? werden sollte. Zur Mediengeschichte von Accessibility

Jan Müggenburg

When computers were made ?accessible?. On the Media History of Accessibility

wochentlich | Montag | 10:15 - 11:45 | 03.04.2018 - 06.07.2018 | C 5.326

Seminar | 2 SWS | ca.30 Teiln.

Prüfung: Kombinierte wissenschaftliche Arbeit

Prüfer/innen: Jan Müggenburg

Prüfungselemente: Wöchentliches Assignment (einzureichen vor der jeweiligen Sitzung)

Zwei Fragen an den Seminartext selbst formulieren und selbst beantworten (pro Antwort maximal 200 Wörter, ca. 1200 Zeichen pro Antwort). Die Note für dieses Prüfungselement ergibt sich au (50%)

Take Home-Klausur

Beantwortung von vier Prüfungsfragen zu den Seminartexten innerhalb einer Woche (jeweils max 300 Wörter, ca. 1800 Zeichen pro Antwort) (50%)

Prüfungstermine:

Prüfungs-/Abgabetermin: Do, 12.07.2018

Prüfungsanmeldung: So, 01.04.2018 - Di, 15.05.2018

Rücktrittsfrist: Do, 05.07.2018

Wiederholungstermine:

Zu dieser Prüfung wird kein Wiederholungstermin angeboten, da sie didaktisch untrennbar mit einer der zugeordneten Lehrveranstaltungen verbunden ist. Die Wiederholung der Prüfungsleistung ist somit erst bei erneutem Modulangebot möglich.

Zugeordnet zu den Modulen:

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [ab Studienbeginn WS 13/14] (M.A.) -> Schwerpunkt Kultur und Ästhetik digitaler Medien (auslaufend) -> Mediengeschichte | 2 Sem.

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [ab Studienbeginn WS 13/14] (M.A.) -> Schwerpunkt Kunst- und Medienwissenschaft -> Mediengeschichte | 2 Sem.

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [ab Studienbeginn WS 13/14] (M.A.) -> Schwerpunkt Digitale Kulturen -> Mediengeschichte | 2 Sem.

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [ab Studienbeginn WS 13/14] (M.A.) -> Schwerpunkt Sound Studies - Digitale Perspektiven -> Mediengeschichte | 2 Sem.

13122000 Netzkultur

Fake! Daten, Fakten und ihre ?Alternativen? in Digitalen Medien

Sebastian Vehlken

Fake! Data, Facts and ?Alternative Facts? in Digital Media

wöchentlich | Dienstag | 16:15 - 17:45 | 10.04.2018 - 06.07.2018 | C 5.310

Seminar | 2 SWS | ca.30 Teiln.

Prüfung: Schriftliche wissenschaftliche Arbeit

Prüfer/innen: Sebastian Vehlken

Prüfungstermine:

Prüfungs-/Abgabetermin: Sa, 15.09.2018

Prüfungsanmeldung: So, 01.04.2018 - Di, 15.05.2018

Rücktrittsfrist: Mo, 10.09.2018

Wiederholungstermine:

Prüfungs-/Abgabetermin: Fr, 30.11.2018

Prüfungsanmeldung: Mo, 01.10.2018 - Do, 15.11.2018

Rücktrittsfrist: Fr, 23.11.2018

Hinweise: Hausarbeit im Umfang von 12-15 Seiten

Zugeordnet zu den Modulen:

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [ab Studienbeginn WS 13/14] (M.A.) -> Schwerpunkt Kultur und Ästhetik digitaler Medien (auslaufend) -> Netzkultur | 1,3 Sem.

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [ab Studienbeginn WS 13/14] (M.A.) -> Schwerpunkt Digitale Kulturen -> Netzkultur | 1,3 Sem.

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [ab Studienbeginn WS 13/14] (M.A.) -> Schwerpunkt Sound Studies - Digitale Perspektiven -> Netzkultur | 1,3 Sem.

13119000 Populäre Musik und kulturelle Identität

keine Veranstaltungen in diesem Semester

13118000 Populäre Sounds und Medien

keine Veranstaltungen in diesem Semester

13120000 Strategien auditiver Gestaltung

Klang, Raum, Bewegung. Konzeption und Gestaltung von Klanginstallationen und gestischen Interfaces

Rolf Großmann

Sound, Space, Motion. Designing Soundinstallions and Gestural Interfaces

wöchentlich | Montag | 14:15 - 15:45 | 03.04.2018 - 06.07.2018 | C 5.326

Seminar | 2 SWS | ca.15 Teiln.

Prüfung: Praktische Leistung

Prüfer/innen: Rolf Großmann

Prüfungstermine:

Prüfungszeitraum: So, 01.07.2018 - Fr, 20.07.2018

Prüfungsanmeldung: So, 01.04.2018 - Di, 15.05.2018

Rücktrittsfrist: Mo, 25.06.2018

Wiederholungstermine:

Prüfungszeitraum: Do, 22.11.2018 - Fr, 30.11.2018

Prüfungsanmeldung: Mo, 01.10.2018 - Do, 15.11.2018

Rücktrittsfrist: Do, 15.11.2018

Hinweise: Es wird eine Soundproduktion erarbeitet und gestaltet. Die Prüfungsleistung besteht aus der Audio-Aufnahme und einer Dokumentation über Konzeption und Vorgehen.

Zugeordnet zu den Modulen:

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [ab Studienbeginn WS 13/14] (M.A.) -> Schwerpunkt Sound Studies - Digitale Perspektiven -> Strategien auditiver Gestaltung | 2 Sem.

Inhalt: Die Veranstaltung beschäftigt sich mit der Theorie und Praxis auditiver Gestaltung in interaktiven Umgebungen. Gegenstände des Seminars werden sowohl Klanginstallationen als auch Interfaces mit eher instrumentalen Charakter sein. Wir werden Beispiele aus beiden Bereichen analysieren sowie die unterschiedlichen Möglichkeiten digitaler Gestaltung im audioLab an eigenen Projekten erproben.

Ziel: Als Ergebnis sollen jeweils in Kleingruppen oder individuell erarbeitete Installations- oder Interface-Projekte mit einer entsprechenden Dokumentation entstehen.

Schwerpunkt Textkulturen: Philosophie, Literatur, Geschichte

13026000 Ästhetik und Kritik

keine Veranstaltungen in diesem Semester

13024000 Geschichte und Erzählung

Transnationale Literatur - Theorien und Narrative

Sven Kramer

Transnational Literature - Theories and Narratives

wöchentlich | Donnerstag | 12:15 - 13:45 | 03.04.2018 - 06.07.2018 | C 12.111

Seminar | 2 SWS | ca.35 Teiln.

Prüfung: Kombinierte wissenschaftliche Arbeit

Prüfer/innen: Sven Kramer

Prüfungselemente: Protokoll einer Seminarsitzung (33%)

Protokoll einer Seminarsitzung (33%)

Protokoll einer Seminarsitzung (34%)

Prüfungstermine:

Prüfungs-/Abgabetermin: Do, 05.07.2018

Prüfungsanmeldung: So, 01.04.2018 - Di, 15.05.2018

Rücktrittsfrist: Do, 28.06.2018

Wiederholungstermine:

Zu dieser Prüfung wird kein Wiederholungstermin angeboten, da sie didaktisch untrennbar mit einer der zugeordneten Lehrveranstaltungen verbunden ist. Die Wiederholung der Prüfungsleistung ist somit erst bei erneutem Modulangebot möglich.

Hinweise: Protokoll einer Seminarsitzung mit kurzer eigener Stellungnahme, ca. 3 Seiten pro Protokoll

Zugeordnet zu den Modulen:

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [ab Studienbeginn WS 13/14] (M.A.) -> Schwerpunkt Textkulturen: Philosophie, Literatur, Geschichte -> Geschichte und Erzählung | 2 Sem.

Inhalt: In Deutschland wächst die Zahl derjenigen Autorinnen und Autoren, die zwischen mehreren Kulturen leben oder die einen Orts- und Kulturwechsel vollzogen haben. In ihrer auf deutsch verfassten Literatur reagieren sie auf diese Situation, indem sie neue Narrative prägen und veränderte Erzählweisen hervorbringen. Theoretisch wurde das Phänomen mit Hilfe des Begriffs der Transnationalität konzeptionalisiert, in dessen Umfeld weitere Termini zu finden sind: Interkulturalität, Hybridität, Diaspora, Alterität, Third Space, Minorität, Globalisierung, Migration usw. Im Seminar werden im Wechsel literarische und theoretische Texte gelesen und diskutiert.

13401000 Literatur und Philosophie im Epochenzusammenhang

Deutsche Romantik

Christoph Jamme

German Romanticism

wöchentlich | Mittwoch | 12:15 - 13:45 | 03.04.2018 - 06.07.2018 | C 3.121

Vorlesung | 2 SWS | ca.40 Teiln.

Prüfung: Mündliche Prüfung (20 Minuten)

Prüfer/innen: Christoph Jamme (verantwortlich), Kristin Drechsler

Prüfungstermine:

Prüfungszeitraum: Sa, 01.09.2018 - So, 30.09.2018

Prüfungsanmeldung: So, 01.04.2018 - Di, 15.05.2018

Rücktrittsfrist: Mo, 27.08.2018

Wiederholungstermine:

Zu dieser Prüfung wird kein Wiederholungstermin angeboten, da sie didaktisch untrennbar mit einer der zugeordneten Lehrveranstaltungen verbunden ist. Die Wiederholung der Prüfungsleistung ist somit erst bei erneutem Modulangebot möglich.

Zugeordnet zu den Modulen:

Masterprogramm Education: Bildungswissenschaft - Educational Sciences (M.A.) -> Minor Kulturell-ästhetische Bildung -> Literatur und Philosophie im

Epochenzusammenhang | 3 Sem.

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [ab Studienbeginn WS 13/14] (M.A.) -> Schwerpunkt Textkulturen: Philosophie, Literatur, Geschichte -> Literatur und Philosophie im Epochenzusammenhang | 2 Sem.

13025000 Poetologien des Wissens

keine Veranstaltungen in diesem Semester

13022000 Text - Kultur - Wissen

keine Veranstaltungen in diesem Semester

13023000 Textualität: Methoden und klassische Positionsbestimmungen

Vergessen wir nicht - die Dekonstruktion! Derrida als Leser von Heidegger, Marx, Artaud u.a.

Erich Hörl

Let us not forget - Deconstruction! Derrida as reader of Heidegger, Marx, Artaud and others

wöchentlich | Mittwoch | 10:15 - 11:45 | 10.04.2018 - 06.07.2018 | C 5.325

Seminar | 2 SWS | ca.30 Teiln.

Prüfung: Mündliche Prüfung (20 Minuten)

Prüfer/innen: Erich Hörl (verantwortlich), Christian Voller

Prüfungstermine:

Prüfungszeitraum: Di, 03.07.2018 - Fr, 06.07.2018

Prüfungsanmeldung: So, 01.04.2018 - Di, 15.05.2018

Rücktrittsfrist: Di, 26.06.2018

Wiederholungstermine:

Prüfungszeitraum: Di, 27.11.2018 - Fr, 30.11.2018

Prüfungsanmeldung: Mo, 01.10.2018 - Do, 15.11.2018

Rücktrittsfrist: Di, 20.11.2018

Zugeordnet zu den Modulen:

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [ab Studienbeginn WS 13/14] (M.A.) -> Schwerpunkt Kunst- und Medienwissenschaft -> Kunst und Medientheorie | 2 Sem.

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [ab Studienbeginn WS 13/14] (M.A.) -> Schwerpunkt Textkulturen: Philosophie, Literatur, Geschichte -> Textualität: Methoden und klassische Positionsbestimmungen | 2 Sem.

13115000 Transmedialität

keine Veranstaltungen in diesem Semester

Minor Arts Organization/Kulturorganisation

13503000 Arts Audiences in Theory and Practice

keine Veranstaltungen in diesem Semester

13502000 Discourses in Creativity and Sustainability of Cultural Organization

»Creativity is colder than greed«: Creativity and Social Organization

Timon Beyes

»Creativity is colder than greed«: Creativity and Social Organization

Einzeltermin	Do, 03.05.2018, 16:15 bis Do, 03.05.2018, 19:45 C 14.102a	Introduction
Einzeltermin	Do, 24.05.2018, 16:15 bis Do, 24.05.2018, 19:45 C 14.102a	Conceptual Workshop
Einzeltermin	Fr, 25.05.2018, 08:15 bis Fr, 25.05.2018, 11:45 C 14.102a	Conceptual Workshop
Einzeltermin	Do, 07.06.2018, 16:15 bis Do, 07.06.2018, 19:45 C 14.102b	Work-in-progress session
Einzeltermin	Do, 14.06.2018, 16:15 bis Do, 14.06.2018, 19:45 C 14.102b	Work-in-progress session
Einzeltermin	Do, 28.06.2018, 16:15 bis Do, 28.06.2018, 19:45 C 14.102b	Student Conference
Einzeltermin	Fr, 29.06.2018, 08:15 bis Fr, 29.06.2018, 11:45 C 14.102a	Student Conference

Seminar | 2 SWS | ca.30 Teiln.

Prüfung: Schriftliche wissenschaftliche Arbeit

Prüfer/innen: Timon Beyes

Prüfungstermine:

Prüfungs-/Abgabetermin: Mo, 25.06.2018

Prüfungsanmeldung: So, 01.04.2018 - Di, 15.05.2018

Rücktrittsfrist: Mo, 18.06.2018

Wiederholungstermine:

Zu dieser Prüfung wird kein Wiederholungstermin angeboten, da sie didaktisch untrennbar mit einer der zugeordneten Lehrveranstaltungen verbunden ist. Die Wiederholung der Prüfungsleistung ist somit erst bei erneutem Modulangebot möglich.

Hinweise: Written conference paper

Zugeordnet zu den Modulen:

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [ab Studienbeginn WS 13/14] (M.A.) -> Minor Arts Organization/
Kulturorganisation -> Discourses in Creativity and Sustainability of Cultural Organization | 2 Sem.

Inhalt: The seminar aims to provide students with theories and concepts to critically examine the ubiquity of ?creativity?. The students are asked to identify and study - as well as conceptually reflect on - examples and ?cases? of the turn to creativity in different walks of life.

"Creativity is colder than greed", states the writer and theatre director René Pollesch. What do we do on stage as artists, his actors wonder, when the audience itself already embodies creativity and creative practices: when the spectators have become creative selves, are part of relational networks and creative collectives, moving between so-called creative cities? Are artists responsible for the fact that creativity has become a dominant social demand, the main driver of economic competitiveness and a currency for individual careers? And anyway, "art was way more popular", they tell the spectators, "when you weren't artists!"

Taking our cue from Pollesch's statement, this course is dedicated to exploring and reflecting on the contemporary imperative to be creative and its manifestations. To do so, ?creativity? is framed and understood as phenomenon and force of social organization: as both discourse and realm of social practices. The course's aim is to trace and understand the rise of the ?creativity dispositif? (Reckwitz) and to interrogate and question its effects and reverberations in (and across) different social spheres.

The mobilization of creativity plays out in different and partly overlapping social fields: in the field of art and cultural production (where artists, for instance, are said to become ?cultural entrepreneurs?); in urban development and design (encapsulated by the hype of ?creative cities?); in organization and entrepreneurship (driving the presumably creative practices of ?aesthetic capitalism?); in designing, working upon and continuously updating one's self; in today's pervasively mediated environments (and its everyday practices of remixing images, texts, sounds); in the political sphere, where the creative staging of spectacles and the modulation of moods seems to become ever more influential.

Ziel: On successful completion of the course, students should be able to:

- understand and reflect upon the societal conditions for, and effects of, the rise of ?creativity? as a dominant social force;
- identify, explore and analyze real-life examples and phenomena in different social fields;
- critically reflect on the imperative to be creative as well as potential alternatives.

Sonstiges: Teaching will consist of dialogue-based lectures as well as interactive and research and/or fieldwork-based sessions. Students will be asked to present their reflections and fieldwork results during the seminar, and to prepare their results for the ?research conference? that concludes the seminar. They are expected to read and prepare the texts as indicated by the lecturer.

13501000 Organizational Theory for the Arts

keine Veranstaltungen in diesem Semester

Minor Kulturtheorie

13505000 Globalisierte Kulturen: Kritik und Reflexion

keine Veranstaltungen in diesem Semester

13013000 Kulturtheoretische Zeitdiagnosen und historische Theorien der Moderne

keine Veranstaltungen in diesem Semester

13504000 Sozialität und Kulturalität

Kollektivität und Relationalität in Kunst, Medien und Kultur des 20. und 21. Jh.

Christoph Brunner

Collectivity and Relationality in Art, Media, and Culture of 20th and 21st century

wöchentlich | Dienstag | 10:15 - 11:45 | 03.04.2018 - 06.07.2018 | C 5.311

Seminar | 2 SWS | ca.30 Teiln.

Prüfung: Schriftliche wissenschaftliche Arbeit

Prüfer/innen: Christoph Brunner

Prüfungstermine:

Prüfungs-/Abgabetermin: Sa, 15.09.2018

Prüfungsanmeldung: So, 01.04.2018 - Di, 15.05.2018

Rücktrittsfrist: Mo, 10.09.2018

Wiederholungstermine:

Prüfungs-/Abgabetermin: Fr, 30.11.2018

Prüfungsanmeldung: Mo, 01.10.2018 - Do, 15.11.2018

Rücktrittsfrist: Fr, 23.11.2018

Hinweise: Hausarbeit im Umfang von 12-15 Seiten

Zugeordnet zu den Modulen:

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [ab Studienbeginn WS 13/14] (M.A.) -> Minor Kulturtheorie -> Sozialität und Kulturalität | 2 Sem.

Minor Materiale Kultur und urbaner Raum

13603000 Architektur und ihre Vermittlung

keine Veranstaltungen in diesem Semester

13601000 Kommodifizierung städtischer Räume (und Tourismus)

keine Veranstaltungen in diesem Semester

13602000 Stadtentwicklung und -planung in unterschiedlichen Kulturräumen in der Postmoderne

Stadtentwicklung und -planung in unterschiedlichen Kulturräumen in der Postmoderne

Martin Pries

Global Urban Development in Postmodern Times

wöchentlich | Donnerstag | 08:15 - 09:45 | 03.04.2018 - 06.07.2018 | C 5.311

Seminar | 2 SWS | ca.25 Teiln.

Prüfung: Schriftliche wissenschaftliche Arbeit

Prüfer/innen: Martin Pries

Prüfungstermine:

Prüfungs-/Abgabetermin: Sa, 15.09.2018

Prüfungsanmeldung: So, 01.04.2018 - Di, 15.05.2018

Rücktrittsfrist: Mo, 10.09.2018

Wiederholungstermine:

Prüfungs-/Abgabetermin: Fr, 30.11.2018

Prüfungsanmeldung: Mo, 01.10.2018 - Do, 15.11.2018

Rücktrittsfrist: Fr, 23.11.2018

Hinweise: Die schriftliche Ausarbeitung umfasst ca. 15 Textseiten. Die Kandidatin / der Kandidat soll nachweisen, dass sie/er zu einem selbstgewählten Thema vorliegende Fachliteratur auswerten kann.

Zugeordnet zu den Modulen:

Masterprogramm Education: Bildungswissenschaft - Educational Sciences (M.A.) -> Minor Kulturell-ästhetische Bildung -> Stadtentwicklung und -planung in unterschiedlichen Kulturräumen in der Postmoderne | 2 Sem.

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [ab Studienbeginn WS 13/14] (M.A.) -> Minor Materiale Kultur und urbaner Raum -> Stadtentwicklung und -planung in unterschiedlichen Kulturräumen in der Postmoderne | 2 Sem.

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [bis Studienbeginn WS 12/13] (M.A.) -> Integrative Kulturanalyse -> Kultur und urbaner Raum | 1,2,3,4 Sem.

Inhalt: Städtische Räume unterscheiden sich in unterschiedlichen Kulturräumen. Geodeterministische Ansätze sehen die Raumausstattung ursächlich für die Raumkonstruktion, die zu identifizierbaren Unterschieden zwischen Städten führt. So erklärt sich, dass in einer Typologie von DER islamischen Stadt oder DER europäischen Stadt gesprochen wird. Im Seminar wird die Städtypologie erarbeitet und kritisch hinterfragt. Dabei werden auch Strategien der Konstruktion und Inszenierung städtischer Räume und ihrer kulturellen Nutzung analysiert.

Ziel: Die Studierenden können die Städte in unterschiedlichen Kulturräumen identifizieren und charakterisieren. Sie können räumliche Inszenierungen analysieren, bewerten und Ideen entwickeln, wie die Stadt der Zukunft aussehen könnte.

Teilnahmevoraussetzung: Keine

Sonstiges: Basistexte sind unter Materialien zu finden.

Minor Praxisfelder der Künste

13604000 Diskurse, Akteure und Institutionen künstlerischer Felder

keine Veranstaltungen in diesem Semester

13104000 Wissens- und Praxisformen in künstlerischen Feldern

Building the body, transgressing beauty standards, doing gender: A project with Isabel Fontbona Mola

**Isabel Fontbona Mola
Laura López Paniagua
Ulf Wuggenig**

Building the body, transgressing beauty standards, doing gender: A project with Isabel Fontbona Mola

Einzeltermin	Di, 10.04.2018, 18:15 bis Di, 10.04.2018, 19:45 C 5.326 Vorbesprechung
Einzeltermin	Fr, 25.05.2018, 10:00 bis Fr, 25.05.2018, 18:00 C 5.326
Einzeltermin	Sa, 26.05.2018, 10:00 bis Sa, 26.05.2018, 18:00 C 5.326
Einzeltermin	Fr, 29.06.2018, 10:00 bis Fr, 29.06.2018, 18:00 C 5.326
Einzeltermin	Sa, 30.06.2018, 10:00 bis Sa, 30.06.2018, 18:00 C 5.326

Seminar | 2 SWS | ca.30 Teiln.

Prüfung: Schriftliche wissenschaftliche Arbeit

Prüfer/innen: Laura López Paniagua (verantwortlich), Ulf Wuggenig

Prüfungstermine:

Prüfungs-/Abgabetermin: So, 30.09.2018

Prüfungsanmeldung: So, 01.04.2018 - Di, 15.05.2018

Rücktrittsfrist: Mo, 24.09.2018

Wiederholungstermine:

Prüfungs-/Abgabetermin: Sa, 30.03.2019

Prüfungsanmeldung: Mo, 01.10.2018 - Do, 15.11.2018

Rücktrittsfrist: Mo, 25.03.2019

Hinweise: Hausarbeit im Umfang von ca. 20 Seiten in Verbindung mit einem Thema aus dem zweiten Seminar des Moduls von Heba Y. Amin und Ulf Wuggenig zu "Reframing cultural remembrance ...". Die Arbeit kann auch in Deutsch verfasst werden. Die Seminare dieses Moduls bedienen sich angesichts der Beteiligung von Lehrenden aus Ägypten und Spanien der englischen Sprache.

Zugeordnet zu den Modulen:

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [ab Studienbeginn WS 13/14] (M.A.) -> Minor Praxisfelder der Künste -> Wissens- und Praxisformen in künstlerischen Feldern | 2,3 Sem.

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [bis Studienbeginn WS 12/13] (M.A.) -> Vertiefung: Kunst und visuelle Kultur -> Wissens- und Praxisformen in künstlerischen Feldern | 1,2,3,4 Sem.

Sonstiges: Es handelt sich dabei um ein Blockseminar mit der spanischen body builderin Isabel Fontbona Mola, die über einen BA in Kunstgeschichte verfügt und in Philosophie an der Uni Gerona promoviert. In ihrer Sportart, dem "natural body building", ist sie Meisterin von Katalonien 2017 und Teilnehmerin an den Weltmeisterschaften dieses Jahres. Zu den beiden Blöcken gibt es eine Vorbesprechung in der zweiten Semesterwoche am Di 10.4.2018 18.15-19.45.

Reframing the culture of remembrance. Visualizing memory through cultural and artistic practices**Heba Y. Amin Elmahamly
Ulf Wuggenig**

Reframing the culture of remembrance. Visualizing memory through cultural and artistic practices

wöchentlich | Donnerstag | 18:15 - 19:45 | 03.04.2018 - 06.07.2018 | C 5.325

Seminar | 2 SWS | ca.30 Teiln.

Prüfung: Schriftliche wissenschaftliche Arbeit

Prüfer/innen: Ulf Wuggenig

Prüfungstermine:

Prüfungs-/Abgabetermin: Sa, 15.09.2018

Prüfungsanmeldung: So, 01.04.2018 - Di, 15.05.2018

Rücktrittsfrist: Mo, 10.09.2018

Wiederholungstermine:

Zu dieser Prüfung wird kein Wiederholungstermin angeboten, da sie didaktisch untrennbar mit einer der zugeordneten Lehrveranstaltungen verbunden ist. Die Wiederholung der Prüfungsleistung ist somit erst bei erneutem Modulangebot möglich.

Hinweise: Hausarbeit im Umfang von ca. 20 Seiten in Verbindung mit einem Thema aus dem zweiten Seminar des Moduls von Laura Lopez Paniagua und Ulf Wuggenig zu "Building the body ...". Die Arbeit kann auch in Deutsch verfasst werden. Die Seminare dieses Moduls bedienen sich angesichts der Beteiligung von Lehrenden aus Ägypten und Spanien der englischen Sprache.

Zugeordnet zu den Modulen:

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [ab Studienbeginn WS 13/14] (M.A.) -> Minor Praxisfelder der Künste -> Wissens- und Praxisformen in künstlerischen Feldern | 2,3 Sem.

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [bis Studienbeginn WS 12/13] (M.A.) -> Vertiefung: Kunst und visuelle Kultur -> Wissens- und Praxisformen in künstlerischen Feldern | 1,2,3,4 Sem.

Sonstiges: Hausarbeit im Umfang von ca. 20 Seiten in Verbindung mit einem Thema aus dem zweiten Seminar des Moduls von Heba Y. Amin und Ulf Wuggenig zu "Reframing cultural remembrance ...". Die Arbeit kann auch in Deutsch verfasst werden. Die Seminare dieses Moduls bedienen sich angesichts der Beteiligung von Lehrenden aus Ägypten und Spanien der englischen Sprache.

Lehrforschungsprojekt

13304000 Lehrforschungsprojekt

Nature Writing

Nature Writing

wöchentlich | Donnerstag | 14:15 - 15:45 | 03.04.2018 - 17.05.2018 | C 5.109
Einzeltermin | Fr, 25.05.2018, 10:00 bis Mo, 28.05.2018, 12:00 | extern | Exkursion

Seminar | 2 SWS SWS | ca.15 Teiln.

Florian Huber
Patrick Stoffel
Christina Wessely

Prüfung: Praktische Leistung

Prüfer/innen: Florian Huber (verantwortlich), Patrick Stoffel, Christina Wessely

Prüfungstermine:

Prüfungszeitraum: Fr, 25.05.2018 - Mo, 28.05.2018

Prüfungsanmeldung: So, 01.04.2018 - Di, 15.05.2018

Rücktrittsfrist: Do, 17.05.2018

Wiederholungstermine:

Zu dieser Prüfung wird kein Wiederholungstermin angeboten, da sie didaktisch untrennbar mit einer der zugeordneten Lehrveranstaltungen verbunden ist. Die Wiederholung der Prüfungsleistung ist somit erst bei erneutem Modulangebot möglich.

Hinweise: Anfertigung und Präsentation kleinerer Texte

Zugeordnet zu den Modulen:

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [ab Studienbeginn WS 13/14] (M.A.) -> Lehrforschungsprojekt -> Lehrforschungsprojekt | 3 Sem.

Secrecy, Transparency and Whistleblowing

Timon Beyes

Secrecy, Transparency and Whistleblowing

Einzeltermin	Fr, 04.05.2018, 09:00 bis Fr, 04.05.2018, 13:00	C 5.124	Kick-off
Einzeltermin	Mo, 28.05.2018, 10:00 bis Fr, 01.06.2018, 19:00	extern	Summer School (Berlin)
Einzeltermin	Di, 29.05.2018, 10:00 bis Di, 29.05.2018, 19:00	extern	Summer School (Berlin)
Einzeltermin	Mi, 30.05.2018, 10:00 bis Mi, 30.05.2018, 19:00	extern	Summer School (Berlin)
Einzeltermin	Do, 31.05.2018, 10:00 bis Do, 31.05.2018, 19:00	extern	Summer School (Berlin)
Einzeltermin	Fr, 01.06.2018, 10:00 bis Fr, 01.06.2018, 18:00	extern	Summer School (Berlin)

Seminar | 2 SWS | ca.0 Teiln.

Prüfung: Schriftliche wissenschaftliche Arbeit

Prüfer/innen: Timon Beyes

Prüfungstermine:

Prüfungs-/Abgabetermin: Fr, 25.05.2018

Prüfungsanmeldung: So, 01.04.2018 - Di, 15.05.2018

Rücktrittsfrist: Do, 17.05.2018

Wiederholungstermine:

Zu dieser Prüfung wird kein Wiederholungstermin angeboten, da sie didaktisch untrennbar mit einer der zugeordneten Lehrveranstaltungen verbunden ist. Die Wiederholung der Prüfungsleistung ist somit erst bei erneutem Modulangebot möglich.

Hinweise: individuelle schriftliche Hausarbeit

Zugeordnet zu den Modulen:

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [ab Studienbeginn WS 13/14] (M.A.) -> Lehrforschungsprojekt -> Lehrforschungsprojekt | 3 Sem.

Inhalt: Who - or better perhaps - what is a ?whistleblower??

In recent years, ?whistleblowing?, the exposure of misconduct, dishonest behavior or illegal activities in organizations, have become an important and much debated part of world politics, the media landscape and public discourse in general. Personified by such characters as Edward Snowden and WikiLeaks? Julian Assange, the assumption that underlies the act of whistleblowing is that what is exposed is the unmediated truth, and can be readily interpreted as such by those who receive the information. For example, the website of WikiLeaks presents its conception of truth in the following terms: "its only interest is the revelation of the truth ... WikiLeaks relies upon the power of overt fact to enable and empower citizens to bring feared and corrupt governments to justice".

But does the information that whistleblowers reveal provide an unmediated access to the truth? Or do the ?facts? themselves also require careful interpretation? If the information - or rather, raw data - revealed by whistleblowers is itself subject to a process of interpretation, then such a process is not only precarious matter destabilizing what until then had been viewed as the truth. It is also subject to manipulation and distortion - in short to political interests - as what was supposed to be just a the revelation of a matter of fact, becomes instead a matter of concern involving a whole range of stakeholders with often very different interests. Consider only the recent revelations of the relations between WikiLeaks, Assange and the Trump family: the heated debates about ?fake news? and Facebook?s (and Russia?s) role in the US election.

From such a perspective, ?whistleblowing? is more than a moral act or vigilantism; it is also the placeholder for a much broader societal concern regarding the nature and truth of ?facts?, especially as they are predicated on digital media technology and their technological infrastructure. After all, computer technology and its automated algorithms are nonvisual and nontransparent: the digital era?s claims of transparency and open exchange rely on, and feed off, secrecy and invisibility.

From this, a complex and contested knot whistleblowing, truth and secrecy emerges. This course is dedicated to disentangling and understanding at least some its threads. To do so, we will discuss the whistleblower as a character and the phenomenon of whistleblowing as an ethical problem in society and in work organizations. Drawing on philosophical literature, we focus not only on whether whistleblowing is right or wrong, but also on what it does to and with the conception of truth.

We will hear from guest speakers who have something to say in the matter and work with methods that help us understand whistleblowing, truth and secrecy and their role and meaning for contemporary organizations.

Ziel: - gaining a conceptual understanding of the nexus of secrecy, transparency, whistleblowing and truth
 - relating these concepts to concrete examples of whistleblowing and its organizational and public effects
 - collective and case-based exploration of the infrastructures and practices of whistleblowing

Teilnahmevoraussetzung: We can offer places for 5 students. If you would like to participate, please send a mail including a 1-page 'motivation letter' (explaining the reason for wanting to participate, in English) to Timon Beyes (timon.beyes@leuphana.de) until April 6, 2018. The participating students will be notified a week later.

Sonstiges: The HSG/CBS/Leuphana Summer School - part of the "European Haniel Program on Entrepreneurship and the Humanities", enabled by the German Haniel Foundation - brings together MA students from University of St.Gallen, Copenhagen Business School and Leuphana University Lüneburg.

Students have to organize their travel to Berlin. We can offer free accommodation - probably at the Circus Hostel Berlin - from May 27th to June 1st (Sunday to Friday).

After the kick-off on May 5th, the course will start in the morning of Monday, May 28th, and end at 6pm on Friday, June 1st. Moreover, the week will entail a joint dinner as well as other joint activities. Please note that you must fully participate (which includes the respective kick-offs in Copenhagen, Lüneburg and St.Gallen and the full Berlin week as well as the respective exam formats). Exceptions are not accepted.

Masterforum/Master-Arbeit

8000 Master-Arbeit

keine Veranstaltungen in diesem Semester

13305000 Masterforum Kulturwissenschaften

Forschungs- und Examenskolloquium Textkulturen

**Steffi Hobuß
Sven Kramer**

Colloquium

wöchentlich | Donnerstag | 16:15 - 17:45 | 03.04.2018 - 06.07.2018 | C 5.019

Kolloquium | 2 SWS | ca.30 Teiln.

Prüfung: Mündliche Prüfung (20 Minuten)

Prüfer/innen: Sven Kramer (verantwortlich), Steffi Hobuß

Prüfungstermine:

Prüfungszeitraum: Do, 05.07.2018 - Do, 05.07.2018

Prüfungsanmeldung: So, 01.04.2018 - Di, 15.05.2018

Rücktrittsfrist: Do, 28.06.2018

Wiederholungstermine:

Zu dieser Prüfung wird kein Wiederholungstermin angeboten, da sie didaktisch untrennbar mit einer der zugeordneten Lehrveranstaltungen verbunden ist. Die Wiederholung der Prüfungsleistung ist somit erst bei erneutem Modulangebot möglich.

Hinweise: Prüfungsform: unbenotete Projektvorstellung

Zugeordnet zu den Modulen:

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [bis Studienbeginn WS 12/13] (M.A.) -> Masterforum und

Forschungsperspektiven -> Masterforum Kulturwissenschaften | 4 Sem.

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [ab Studienbeginn WS 13/14] (M.A.) -> Masterforum/Master-Arbeit ->

Masterforum Kulturwissenschaften

Inhalt: Das Kolloquium nimmt zunächst die Funktion als Masterforum im Bereich Textkulturen wahr; es wendet es sich darüber hinaus an Promovierende des Kollegs Philosophie, Literatur, Geschichte. Inhaltlich werden die folgenden Schwerpunkte miteinander verbunden: Erstens der Austausch über entstehende Arbeiten der Teilnehmer_innen, zweitens die gemeinsame Lektüre einiger aktueller, für die Gruppe wichtiger Arbeiten aus der Forschung, drittens die Diskussion mit Gastreferent_innen über neue Entwicklungen in der Forschung.

Sonstiges: Beginn mit Vorbesprechung in der ersten Semesterwoche.
Unter "Material" finden Sie den vorläufigen Ablaufplan.

Erich Hörl
Christina Wessely

Forschungskolloquium Medienkultur & Wissenschaftsgeschichte

Research Kolloquium Media Cultures and History of Science

wöchentlich | Mittwoch | 12:15 - 13:45 | 10.04.2018 - 06.07.2018 | C 5.326

Kolloquium | 2 SWS | ca.30 Teiln.

Prüfung: Mündliche Prüfung (20 Minuten)

Prüfer/innen: Erich Hörl (verantwortlich), Christina Wessely

Prüfungstermine:

Prüfungszeitraum: Di, 22.05.2018 - Mi, 04.07.2018

Prüfungsanmeldung: So, 01.04.2018 - Di, 15.05.2018

Rücktrittsfrist: Mo, 14.05.2018

Wiederholungstermine:

Zu dieser Prüfung wird kein Wiederholungstermin angeboten, da sie didaktisch untrennbar mit einer der zugeordneten Lehrveranstaltungen verbunden ist. Die Wiederholung der Prüfungsleistung ist somit erst bei erneutem Modulangebot möglich.

Hinweise: Präsentation und Diskussion des MA-Arbeitsthemas

Zugeordnet zu den Modulen:

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [ab Studienbeginn WS 13/14] (M.A.) -> Masterforum/Master-Arbeit -> Masterforum Kulturwissenschaften

Masterforum Kunst- und Medienwissenschaft/Forschungskolloquium

Susanne Leeb

Masterform Arts- and Mediastudies/Researchcolloquium

wöchentlich | Donnerstag | 16:15 - 17:45 | 03.04.2018 - 06.07.2018 | C 11.319

Kolloquium | 2 SWS | ca.35 Teiln.

Prüfung: Mündliche Prüfung (20 Minuten)

Prüfer/innen: Susanne Leeb (verantwortlich), Eva Kuhn

Prüfungstermine:

Prüfungszeitraum: Di, 22.05.2018 - Do, 05.07.2018

Prüfungsanmeldung: So, 01.04.2018 - Di, 15.05.2018

Rücktrittsfrist: Mo, 14.05.2018

Wiederholungstermine:

Zu dieser Prüfung wird kein Wiederholungstermin angeboten, da sie didaktisch untrennbar mit einer der zugeordneten Lehrveranstaltungen verbunden ist. Die Wiederholung der Prüfungsleistung ist somit erst bei erneutem Modulangebot möglich.

Zugeordnet zu den Modulen:

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [ab Studienbeginn WS 13/14] (M.A.) -> Masterforum/Master-Arbeit -> Masterforum Kulturwissenschaften

Inhalt: Das Masterforum/Forschungskolloquium widmet sich aktuellen Forschungsansätzen in der Kunst- und Medienwissenschaft. Neben der Diskussion aktueller Forschungsansätze steht die Präsentation von Masterarbeiten im Vordergrund. Zusätzlich werden Gäste eingeladen, die über ihre eigene Forschung berichten.

Ziel: Die Studierenden lernen vor einer größeren Gruppe ihre eigenen Arbeiten vorzustellen. Zudem werden sie durch Lektüre sowie Gästen mit jüngsten Forschungsansätzen der Kunst- und Medienwissenschaft vertraut.

Komplementärstudium

16602000 Connecting Science, Responsibility and Society

keine Veranstaltungen in diesem Semester

16604000 Engaging with Knowledge and Sciences

Foundations of Modular Programming (FSL)

Philipp Odensass

Foundations of Modular Programming (FSL)

Einzeltermin	Fr, 01.06.2018, 12:15 bis Fr, 01.06.2018, 19:45 V 01.307
Einzeltermin	Sa, 02.06.2018, 08:15 bis Sa, 02.06.2018, 11:45 V 01.307
Einzeltermin	Fr, 08.06.2018, 12:15 bis Fr, 08.06.2018, 19:45 V 01.307
Einzeltermin	Sa, 09.06.2018, 08:15 bis Sa, 09.06.2018, 11:45 V 01.307
Einzeltermin	Fr, 15.06.2018, 12:15 bis Fr, 15.06.2018, 19:45 V 01.307
Einzeltermin	Sa, 16.06.2018, 08:15 bis Sa, 16.06.2018, 11:45 V 01.307
Einzeltermin	Fr, 22.06.2018, 12:15 bis Fr, 22.06.2018, 19:45 V 01.307
Einzeltermin	Sa, 23.06.2018, 08:15 bis Sa, 23.06.2018, 11:45 V 01.307

Seminar | 4 SWS | ca.9 Teiln.

Die erfolgreiche Teilnahme an dieser Lehrveranstaltung ist Voraussetzung für die Zulassung zur entsprechenden Modulprüfung.

Didaktisches Konzept: The didactic concept is easy to explain:

LISTEN - THINK - SOLVE

First the student are teached the basic concept and idea behind Modular Programming in industrial applications for discrete manufacturing, batch, and continuous processes. ANSI/ISA Standard S88 and the roll out to discrete manufacturing according PackML-Standard will be explained. Theory is explained by an industrial DELTA-Robot cell application, programmed and implemented according to these standards in our Motion Laboratory. After understanding the theoretical standard and the actual practical implementation, the students program in two groups a PackML application for themselves:

- (1) a PowerFlex 755 motion application,
- (2) a Kinetix 6500 S1 SafeSpeed Application.

The final project documentations is generated automatically according to Rockwell Automation Standard using Studio 5000 programming software.

Kriterien: The tasks for each group are broken down to:

- write a functional specification,
- define states
- implement state machines using an already implemented Add-On-Function
- define tasks, programs, and routines
- implement, download, and test the code

Each task must be done correctly, before the work goes on.

Zugeordnet zu den Modulen:

Leuphana Bachelor (B.A./B.Eng./B.Sc./LL.B.) -> Komplementärstudium -> Methodenorientierte Zugänge zu den Naturwissenschaften | 2,3,4,5,6 Sem.

Berufliche Bildung in der Sozialpädagogik (B.A.) -> Komplementärstudium -> Methodenorientierte Zugänge zu den Naturwissenschaften | 6 Sem.

Lehren und Lernen (B.A.) -> Komplementärstudium -> Methodenorientierte Zugänge zu den Naturwissenschaften | 2,3,4,5,6 Sem.

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [ab Studienbeginn WS 13/14] (M.A.) -> Komplementärstudium -> Engaging with Knowledge and Sciences | 1 Sem.

Masterprogramm Education: Bildungswissenschaft - Educational Sciences (M.A.) -> Komplementärstudium -> Engaging with Knowledge and Sciences | 1 Sem.

Masterprogramm Management & Entrepreneurship (M.A./M.Sc.) -> Komplementärstudium -> Engaging with Knowledge and Sciences | 1 Sem.

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [bis Studienbeginn WS 12/13] (M.A.) -> Komplementärstudium -> Engaging with Knowledge and Sciences | 1 Sem.

Masterprogramm Governance & Law: Staatswissenschaften - Public Economics, Law and Politics (M.A.) -> Komplementärstudium -> Engaging with Knowledge and Sciences | 1 Sem.

Masterprogramm Sustainability: Nachhaltigkeitswissenschaft - Sustainability Science (M.Sc.) -> Komplementärstudium -> Engaging with Knowledge and Sciences | 1 Sem.

Inhalt: Modular Programming is "state of the art" in commercial and industrial automation. The goal is to separate the procedures from the control of the physical equipment mainly to increase flexibility, security, safety and reuse of code for machine builders and OEMs.

The topics are:

- * Introducing Modular Programming
- * Selecting Modes and States
- * Breaking Down States Into Steps
- * Identifying Equipment Modules
- * Breaking Down Equipment Modules Into Steps
- * Identifying Control Modules
- * Organizing Unit Procedures
- * Defining Interfaces for Procedures and Modules
- * Implementing Modular Programming
- * Implementing Tools like Application Manager and Merge Tools in Studio 5000

Each topic is first explained and then demonstrated on a running industrial DELTA Robot cell in our Motion Laboratory.

Ziel: This course provides you with the skills and knowledge to produce a software design specification for a machine or line of machines. The modular programming concepts in this course are derived from the ISA-88.01 industry standard and include the OMAC PackML state and data models as defined in the ISA-TR88.00.02 technical report. The specification will follow modular programming guidelines and describe:

- * Equipment and control modules for controlling the machine's I/O devices
- * Procedures for supervising and coordinating the modules
- * Data structures for interfacing procedures with modules
- * State model for machine's overall operation
- * Naming conventions for software components.

By using a modular approach to your software design, your software becomes much easier to reuse from project to project. As your base of modular code increases, your development time decreases. Additionally, the quality of the code increases because you can refine it each time you reuse it.

Additional you will see further productivity improvement by using an application management library to collect routines and programs for future use and Studio 5000 Programming Software to merge different parts of software into one project running a machine or a line of machines.

Teilnahmevoraussetzung: Analytical intelligence is necessary.

Basic skills of Bit-, Compare-, Move-, and Program-Control-Commands and tasks, programs, or routines according to IEC 61131-3 would be fine.

Sonstiges: "FSL" steht für fremdsprachiges Lehrangebot. Der Zusatz "-ZeMoS" bedeutet, dass es sich um ein Lehrangebot der Zentraleinrichtung für Moderne Sprachen handelt und die gezielte Förderung der Fremdsprachenkompetenz zu den Lernzielen zählt. Vor diesem sprachdidaktischen Hintergrund ist die erhöhte Präsenzzeit von 4 SWS und die Erfordernis zur regelmäßigen Teilnahme begründet.

In Veranstaltungen, die das Kurzel "FSL" oder "FSL-ZeMoS" im Titel tragen, sind alle Studien- und Prüfungsleistungen in der Fremdsprache zu erbringen. Grundsätzlich gelten als Teilnahmevoraussetzung für alle englischsprachigen Veranstaltungen Sprachkenntnisse auf Stufe B2 gemäß GER (Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen für Sprachen), für alle anderen Fremdsprachen auf Stufe B1. Für einzelne Veranstaltungen kann ein höheres Mindestniveau festgelegt werden. Studierende können sich im Selbstlernzentrum (C5.104) kostenfrei einstufen lassen.

Alle FSL-Veranstaltungen sind geeignet, die Regel zur Belegung von mindestens einem fremdsprachigen Lehrangebot im Komplementärstudium zu erfüllen. (Gilt nicht für Studierende im Lehramt.) Prüfungsinformationen zum Komplementärstudium finden Sie unter: <http://www.leuphana.de/college/studium/ks.html>

**Regine Herbrik
Deniz Karaman Örsal
Tobias Koch
Bianca Vienni Baptista
Henrik von Wehrden**

16603000 Reflecting Research Methods

.Reflecting Research Methods

Forschungsmethoden reflektieren

wöchentlich | Mittwoch | 08:30 - 10:00 | 04.04.2018 - 09.05.2018 | C HS 2
Einzeltermin | Mi, 04.07.2018, 08:30 bis Mi, 04.07.2018, 10:00 | C HS 2

Vorlesung | 1 SWS | ca.500 Teiln.

Zugeordnet zu den Modulen:

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [ab Studienbeginn WS 13/14] (M.A.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Education: Bildungswissenschaft - Educational Sciences (M.A.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Management & Entrepreneurship (M.A./M.Sc.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Governance & Law: Staatswissenschaften - Public Economics, Law and Politics (M.A.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Sustainability: Nachhaltigkeitswissenschaft - Sustainability Science (M.Sc.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [bis Studienbeginn WS 12/13] (M.A.) -> Komplementärstudium ->

Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Inhalt: Discussing the fundamentals of scientific methods, exemplary deepening of selected methods from the spectrum of the master degree program as well as reflecting the relations between methodological approaches of different scientific disciplines for inter- and transdisciplinary studies. Based on the students' prior knowledge about their discipline, the relations to methods of other disciplines will be identified. Within the scope of small-group seminars, which are also presented in myStudy, selected methods will be taught and applied.

Ziel: - Development of a sophisticated and critically reflective awareness of methods - in comparison and complementary to discipline-specific methodological skills, which are acquired in the single majors.

- Extension of the methodological skills by dealing with the complementary methods related to the competence spectrum of their own discipline as well as the methods for inter- and transdisciplinary studies.

Sonstiges: In addition to this lecture, the participation in one of this module's seminars is obligatory. The seminars within this module can be found in the cluster "Reflecting Research Methods". Please register for this lecture as well as for one further seminar of your choice.

Basic Research & Design**Michael Gielnik**

Basic Research & design

wöchentlich | Mittwoch | 08:15 - 09:45 | 16.05.2018 - 27.06.2018 | C 6.316

Seminar | 1 SWS | ca.21 Teiln.

Zugeordnet zu den Modulen:

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [ab Studienbeginn WS 13/14] (M.A.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Education: Bildungswissenschaft - Educational Sciences (M.A.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Management & Entrepreneurship (M.A./M.Sc.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Governance & Law: Staatswissenschaften - Public Economics, Law and Politics (M.A.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Sustainability: Nachhaltigkeitswissenschaft - Sustainability Science (M.Sc.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [bis Studienbeginn WS 12/13] (M.A.) -> Komplementärstudium ->

Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Inhalt: The course provides an introduction to statistical methods in psychological and management research. The course covers qualitative and quantitative methods. With regard to qualitative methods, the course provides an introduction to interview techniques, coding and rating of qualitative interview data, and the transformation of qualitative data into quantitative data. With regard to quantitative methods, the course covers correlations and linear regression analyses including mediation and moderation. Furthermore, the course provides an introduction to methods of recruiting study participations (e.g., online surveys).

Teilnahmevoraussetzung: To complete the module "Reflecting Research Methods" it is obligatory to participate in the lecture "Reflecting Research Methods" as well as to participate in the seminar of your choice. Insofar it is necessary to register in myStudy separately for the lecture as well as for the seminar of your choice.

Diskursanalyse**Michael Walter**

Discourse Analysis

Seminar | 1 SWS | ca.22 Teiln.

Zugeordnet zu den Modulen:

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [ab Studienbeginn WS 13/14] (M.A.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Education: Bildungswissenschaft - Educational Sciences (M.A.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Management & Entrepreneurship (M.A./M.Sc.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Governance & Law: Staatswissenschaften - Public Economics, Law and Politics (M.A.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Sustainability: Nachhaltigkeitswissenschaft - Sustainability Science (M.Sc.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [bis Studienbeginn WS 12/13] (M.A.) -> Komplementärstudium ->

Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Einführung in die Hermeneutik**Nadine Dable**

Einführung in die Hermeneutik

Seminar | 1 SWS | ca.22 Teiln.

Zugeordnet zu den Modulen:

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [ab Studienbeginn WS 13/14] (M.A.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Education: Bildungswissenschaft - Educational Sciences (M.A.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Management & Entrepreneurship (M.A./M.Sc.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Governance & Law: Staatswissenschaften - Public Economics, Law and Politics (M.A.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Sustainability: Nachhaltigkeitswissenschaft - Sustainability Science (M.Sc.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [bis Studienbeginn WS 12/13] (M.A.) -> Komplementärstudium ->

Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Einführung in die Programmierung mit Python

Ulf Brefeld

Introduction to Programming with Python

Seminar | 1 SWS | ca.22 Teiln.

Zugeordnet zu den Modulen:

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [ab Studienbeginn WS 13/14] (M.A.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Education: Bildungswissenschaft - Educational Sciences (M.A.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Management & Entrepreneurship (M.A./M.Sc.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Governance & Law: Staatswissenschaften - Public Economics, Law and Politics (M.A.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Sustainability: Nachhaltigkeitswissenschaft - Sustainability Science (M.Sc.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [bis Studienbeginn WS 12/13] (M.A.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [bis Studienbeginn WS 13/14] (M.A.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Inhalt: Dieser Kurs bietet eine Einführung in die Programmierung mit Python. Wir stellen grundlegende Konzepte (Variablen, Typen, Operatoren), häufig benutzte Datenstrukturen und Kontrollstrukturen (if, for, while) vor, bevor wir uns mit Funktionen und Objekten befassen. Der Kurs wird seminaristisch gehalten und verbindet Vorlesungselemente mit hands-on sessions.

Ziel: Fach- und Methodenkompetenzen im Bereich der Informatik/Programmierung

Teilnahmevoraussetzung: - Grundlagenwissen in einer beliebigen Programmiersprache ist von Vorteil
- das Mitbringen eines Laptops wird empfohlen

Exploring interdisciplinary research, methods and cultures

Bianca Vienni Baptista

Exploring interdisciplinary research, methods and cultures

Seminar | 1 SWS | ca.22 Teiln.

Zugeordnet zu den Modulen:

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [ab Studienbeginn WS 13/14] (M.A.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Education: Bildungswissenschaft - Educational Sciences (M.A.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Management & Entrepreneurship (M.A./M.Sc.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Governance & Law: Staatswissenschaften - Public Economics, Law and Politics (M.A.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Sustainability: Nachhaltigkeitswissenschaft - Sustainability Science (M.Sc.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [bis Studienbeginn WS 12/13] (M.A.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [bis Studienbeginn WS 13/14] (M.A.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

I. Die feinsprachliche Analyse nach Jan Kruse - ein rekonstruktives Basisverfahren zur Interviewanalyse

Vanessa Friedberger

I. Die feinsprachliche Analyse nach Jan Kruse - ein rekonstruktives Basisverfahren zur Interviewanalyse

Seminar | 1 SWS | ca.25 Teiln.

Zugeordnet zu den Modulen:

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [ab Studienbeginn WS 13/14] (M.A.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Education: Bildungswissenschaft - Educational Sciences (M.A.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Management & Entrepreneurship (M.A./M.Sc.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Governance & Law: Staatswissenschaften - Public Economics, Law and Politics (M.A.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Sustainability: Nachhaltigkeitswissenschaft - Sustainability Science (M.Sc.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [bis Studienbeginn WS 12/13] (M.A.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [bis Studienbeginn WS 13/14] (M.A.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

I. Fragebogenkonstruktion

Wiebke Schwandt

I. Fragebogenkonstruktion

Seminar | 1 SWS | ca.22 Teiln.

Zugeordnet zu den Modulen:

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [ab Studienbeginn WS 13/14] (M.A.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Education: Bildungswissenschaft - Educational Sciences (M.A.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Management & Entrepreneurship (M.A./M.Sc.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Governance & Law: Staatswissenschaften - Public Economics, Law and Politics (M.A.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Sustainability: Nachhaltigkeitswissenschaft - Sustainability Science (M.Sc.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [bis Studienbeginn WS 12/13] (M.A.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Inhalt: Quantitative Befragungen werden in verschiedenen Fachbereichen der Forschung sowie in unterschiedlichsten Feldern in der Praxis eingesetzt. In dieser Veranstaltung können die Studierenden nach einer theoretischen Einführung eigene papier- oder online-basierte Befragungen durchführen. Dazu sollen die Charakteristiken und Ziele von Datenerhebungen, die genaue Bestimmung eines Untersuchungsgegenstandes, einer beantwortbaren Fragestellung sowie qualitative und quantitative Aspekte der Fragebogenkonstruktion thematisiert werden. Anschließend sollen in den Projektgruppen empirische Datenerhebungen unter dem Aspekt verschiedener Fachrichtungen und Anwendungsfelder erfahren und die Möglichkeiten und Grenzen quantitativer Befragungen reflektiert werden. Die Auswertung der erhobenen Daten erfolgt mithilfe methodenunterstützender Software wie EvaSys/LimeSurvey und Excel/SPSS. Die Verschriftlichung des Befragungsprojektes einschließlich Diskussion der Ergebnisse bildet den Abschluss des Seminars.

Ziel: In dieser Veranstaltung soll den Studierenden anhand von in Gruppen durchgeführten Befragungen ein grundlegendes Verständnis der Charakteristiken, Möglichkeiten und Grenzen von Befragungen vermittelt werden. Dabei sollen auch mögliche Gemeinsamkeiten und Unterschiede der quantitativen Methode in den Fachrichtungen und praktischen Anwendungsfeldern erarbeitet werden.

II. Die feinsprachliche Analyse nach Jan Kruse - ein rekonstruktives Basisverfahren zur Interviewanalyse

Vanessa Friedberger

II. Die feinsprachliche Analyse nach Jan Kruse - ein rekonstruktives Basisverfahren zur Interviewanalyse

Seminar | 1 SWS | ca.25 Teiln.

Zugeordnet zu den Modulen:

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [ab Studienbeginn WS 13/14] (M.A.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Education: Bildungswissenschaft - Educational Sciences (M.A.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Management & Entrepreneurship (M.A./M.Sc.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Governance & Law: Staatswissenschaften - Public Economics, Law and Politics (M.A.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Sustainability: Nachhaltigkeitswissenschaft - Sustainability Science (M.Sc.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [bis Studienbeginn WS 12/13] (M.A.) -> Komplementärstudium ->

II. Fragebogenkonstruktion

Wiebke Schwandt

II. Fragebogenkonstruktion - Copy

Seminar | 1 SWS | ca.22 Teiln.

Zugeordnet zu den Modulen:

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [ab Studienbeginn WS 13/14] (M.A.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Education: Bildungswissenschaft - Educational Sciences (M.A.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Management & Entrepreneurship (M.A./M.Sc.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Governance & Law: Staatswissenschaften - Public Economics, Law and Politics (M.A.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Sustainability: Nachhaltigkeitswissenschaft - Sustainability Science (M.Sc.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [bis Studienbeginn WS 12/13] (M.A.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Zugeordnet zu den Modulen:

Inhalt: Quantitative Befragungen werden in verschiedenen Fachbereichen der Forschung sowie in unterschiedlichsten Feldern in der Praxis eingesetzt. In dieser Veranstaltung können die Studierenden nach einer theoretischen Einführung eigene papier- oder online-basierte Befragungen durchführen. Dazu sollen die Charakteristiken und Ziele von Datenerhebungen, die genaue Bestimmung eines Untersuchungsgegenstandes, einer beantwortbaren Fragestellung sowie qualitative und quantitative Aspekte der Fragebogenkonstruktion thematisiert werden. Anschließend sollen in den Projektgruppen empirische Datenerhebungen unter dem Aspekt verschiedener Fachrichtungen und Anwendungsfelder erfahren und die Möglichkeiten und Grenzen quantitativer Befragungen reflektiert werden. Die Auswertung der erhobenen Daten erfolgt mithilfe methodenunterstützender Software wie EvaSys/LimeSurvey und Excel/SPSS. Die Verschriftlichung des Befragungsprojektes einschließlich Diskussion der Ergebnisse bildet den Abschluss des Seminars.

Ziel: In dieser Veranstaltung soll den Studierenden anhand von in Gruppen durchgeführten Befragungen ein grundlegendes Verständnis der Charakteristiken, Möglichkeiten und Grenzen von Befragungen vermittelt werden. Dabei sollen auch mögliche Gemeinsamkeiten und Unterschiede der quantitativen Methode in den Fachrichtungen und praktischen Anwendungsfeldern erarbeitet werden.

Introduction to Programming with Python

Ulf Brefeld

Introduction to Programming with Python

Seminar | 1 SWS | ca.22 Teiln.

Zugeordnet zu den Modulen:

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [ab Studienbeginn WS 13/14] (M.A.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Education: Bildungswissenschaft - Educational Sciences (M.A.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Management & Entrepreneurship (M.A./M.Sc.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Governance & Law: Staatswissenschaften - Public Economics, Law and Politics (M.A.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Sustainability: Nachhaltigkeitswissenschaft - Sustainability Science (M.Sc.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [bis Studienbeginn WS 12/13] (M.A.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Inhalt: This course provides an introduction to programming with Python. We begin by introducing basic concepts (variables, types, operators), frequently used data structures, and control flow elements (if, for, while) before moving on to functions and objects. Throughout the course, lecture-like elements are accompanied by hands-on sessions.

Ziel: Technical and methodological skills in the field of computer science/programming

Teilnahmevoraussetzung: - basic knowledge of any other programming language is helpful
- bringing a laptop is suggested

Queer Research Methods and Methodologies**Ben Trott**

Queer Research Methods and Methodologies

Seminar | 1 SWS | ca.22 Teiln.

Zugeordnet zu den Modulen:

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [ab Studienbeginn WS 13/14] (M.A.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Education: Bildungswissenschaft - Educational Sciences (M.A.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Management & Entrepreneurship (M.A./M.Sc.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Governance & Law: Staatswissenschaften - Public Economics, Law and Politics (M.A.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Sustainability: Nachhaltigkeitswissenschaft - Sustainability Science (M.Sc.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [bis Studienbeginn WS 12/13] (M.A.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [bis Studienbeginn WS 13/14] (M.A.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Inhalt: This seminar offers an introduction both to key debates around methods and methodologies in the field of Queer Theory and Queer Studies, as well as an opportunity to critically interrogate the methods and methodologies that have shaped some canonical works of queer theory. Students participating in this seminar can expect, for instance, to examine the role that "genealogy" plays in Michel Foucault's History of Sexuality and in Judith Butler's deconstructionist contribution to feminist theories of gender. We will look at the role played by "the methodology of Marxism" in queer theorising and cultural production in China today, and at debates around the methods and methodologies of knowledge production in the emergent field of Transgender Studies.

Research & Design**Michael Gielnik**

Research & Design

wöchentlich | Mittwoch | 10:15 - 11:45 | 16.05.2018 - 27.06.2018 | C 7.319

Seminar | 1 SWS | ca.21 Teiln.

Zugeordnet zu den Modulen:

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [ab Studienbeginn WS 13/14] (M.A.) -> Komplementärstudium ->

Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Education: Bildungswissenschaft - Educational Sciences (M.A.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Management & Entrepreneurship (M.A./M.Sc.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Governance & Law: Staatswissenschaften - Public Economics, Law and Politics (M.A.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Sustainability: Nachhaltigkeitswissenschaft - Sustainability Science (M.Sc.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [bis Studienbeginn WS 12/13] (M.A.) -> Komplementärstudium ->

Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Inhalt: The course provides an introduction to advanced statistical methods in psychological and management research. The course covers qualitative and quantitative methods. With regard to qualitative methods, the course provides an introduction to interview techniques, coding and rating of qualitative interview data, and the transformation of qualitative data into quantitative data. With regard to quantitative methods, the course covers mediation and moderation, moderated mediation and mediated moderation, and multi-level analyses. Furthermore, the course provides an introduction to methods of recruiting study participations (e.g., online surveys). Basic knowledge in descriptive and inferential statistics is required.

Teilnahmevoraussetzung: To complete the module "Reflecting Research Methods" it is obligatory to participate in the lecture "Reflecting Research Methods" as well as to participate in the seminar of your choice. Insofar it is necessary to register in myStudy separately for the lecture as well as for the seminar of your choice.

Secrecy, Transparency and Whistleblowing**Timon Beyes**

Secrecy, Transparency and Whistleblowing

Seminar | 1 SWS | ca.0 Teiln.

Zugeordnet zu den Modulen:

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [ab Studienbeginn WS 13/14] (M.A.) -> Komplementärstudium ->

Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Education: Bildungswissenschaft - Educational Sciences (M.A.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Management & Entrepreneurship (M.A./M.Sc.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Governance & Law: Staatswissenschaften - Public Economics, Law and Politics (M.A.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Sustainability: Nachhaltigkeitswissenschaft - Sustainability Science (M.Sc.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [bis Studienbeginn WS 12/13] (M.A.) -> Komplementärstudium ->

Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Semi-structured Interviews

Katharina Lehmann

Semi-structured Interviews

Einzeltermin | So, 13.05.2018, 10:00 bis So, 13.05.2018, 20:00 | C 14.110

Seminar | 1 SWS | ca.21 Teiln.

Zugeordnet zu den Modulen:

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [ab Studienbeginn WS 13/14] (M.A.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Education: Bildungswissenschaft - Educational Sciences (M.A.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Management & Entrepreneurship (M.A./M.Sc.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Governance & Law: Staatswissenschaften - Public Economics, Law and Politics (M.A.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Sustainability: Nachhaltigkeitswissenschaft - Sustainability Science (M.Sc.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [bis Studienbeginn WS 12/13] (M.A.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Inhalt: The seminar focuses on the methodology of partially structured interviews. Within the course, we will examine the theoretical basis of semi-structured interviews and their different forms of expression. Later on, the techniques will be applied in the urban area of ??Lüneburg.

Guided, qualitative interviews are conducted in an open dialogue, but are characterized by a thematically pre-structured framework. The dialogue itself is to be designed flexibly, which requires a substantive preparation on the part of the interviewee.

In order to be able to move around with topics and contents and to classify them according to the research context, a non-influencing attitude is substantially important during the whole interview process. Therefore, setting up and keeping a useful dialogue situation is also part of the course.

In addition to the basic theory, the seminar focuses on the techniques of the construction of the interview guide, considers principles of question formulation and explains influence-free behavior as well as evaluation procedures.

A thematic focus is set on diversity-related issues, which are pursued according to the interests of the participants in the city of Lüneburg. Corresponding texts will be read in the classes.

Semi-Strukturierte Interviews

Katharina Lehmann

Semi-structured Interviews

Einzeltermin | Sa, 12.05.2018, 10:00 bis Sa, 12.05.2018, 20:00 | C 14.110

Seminar | 1 SWS | ca.21 Teiln.

Zugeordnet zu den Modulen:

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [ab Studienbeginn WS 13/14] (M.A.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Education: Bildungswissenschaft - Educational Sciences (M.A.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Management & Entrepreneurship (M.A./M.Sc.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Governance & Law: Staatswissenschaften - Public Economics, Law and Politics (M.A.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Sustainability: Nachhaltigkeitswissenschaft - Sustainability Science (M.Sc.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [bis Studienbeginn WS 12/13] (M.A.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Inhalt: The seminar focuses on the methodology of partially structured interviews. Within the course, we will examine the theoretical basis of semi-structured interviews and their different forms of expression. Later on, the techniques will be applied in the urban area of ??Lüneburg.

Guided, qualitative interviews are conducted in an open dialogue, but are characterized by a thematically pre-structured framework. The dialogue itself is to be designed flexibly, which requires a substantive preparation on the part of the interviewee.

In order to be able to move around with topics and contents and to classify them according to the research context, a non-influencing attitude is substantially important during the whole interview process. Therefore, setting up and keeping a useful dialogue situation is also part of the course.

In addition to the basic theory, the seminar focuses on the techniques of the construction of the interview guide, considers principles of question formulation and explains influence-free behavior as well as evaluation procedures.

A thematic focus is set on diversity-related issues, which are pursued according to the interests of the participants in the city of Lüneburg. Corresponding texts will be read in the classes.

Statistik**Felix May**

Statistik

Seminar | 1 SWS | ca.22 Teiln.

Zugeordnet zu den Modulen:

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [ab Studienbeginn WS 13/14] (M.A.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Education: Bildungswissenschaft - Educational Sciences (M.A.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Management & Entrepreneurship (M.A./M.Sc.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Governance & Law: Staatswissenschaften - Public Economics, Law and Politics (M.A.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Sustainability: Nachhaltigkeitswissenschaft - Sustainability Science (M.Sc.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [bis Studienbeginn WS 12/13] (M.A.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [bis Studienbeginn WS 13/14] (M.A.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Statistik**Felix May**

Statistics

Seminar | 1 SWS | ca.22 Teiln.

Zugeordnet zu den Modulen:

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [ab Studienbeginn WS 13/14] (M.A.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Education: Bildungswissenschaft - Educational Sciences (M.A.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Management & Entrepreneurship (M.A./M.Sc.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Governance & Law: Staatswissenschaften - Public Economics, Law and Politics (M.A.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Sustainability: Nachhaltigkeitswissenschaft - Sustainability Science (M.Sc.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [bis Studienbeginn WS 12/13] (M.A.) -> Komplementärstudium ->

Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Visuelle Netzwerkanalyse**Claudia Conrad**

Visual network analysis

Seminar | 1 SWS | ca.22 Teiln.

Zugeordnet zu den Modulen:

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [ab Studienbeginn WS 13/14] (M.A.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Education: Bildungswissenschaft - Educational Sciences (M.A.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Management & Entrepreneurship (M.A./M.Sc.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Governance & Law: Staatswissenschaften - Public Economics, Law and Politics (M.A.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Sustainability: Nachhaltigkeitswissenschaft - Sustainability Science (M.Sc.) -> Komplementärstudium -> Reflecting Research Methods | 2 Sem.

Masterprogramm Humanities & Social Sciences: Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media [bis Studienbeginn WS 12/13] (M.A.) -> Komplementärstudium ->

Reflecting Research Methods | 2 Sem.